



# E-Government Schweiz: priorisiertes Vorhaben A2.08 - Zugang zu Rechtsdaten

## Stand und weiteres Vorgehen

Astrid Strahm, Geschäftsstelle E-Government Schweiz  
11. Magglinger Rechtsinformatikseminar – 28. März 2011



„Wenn man alle Gesetze studieren wollte,  
so hätte man gar keine Zeit,  
sie zu übertreten...“

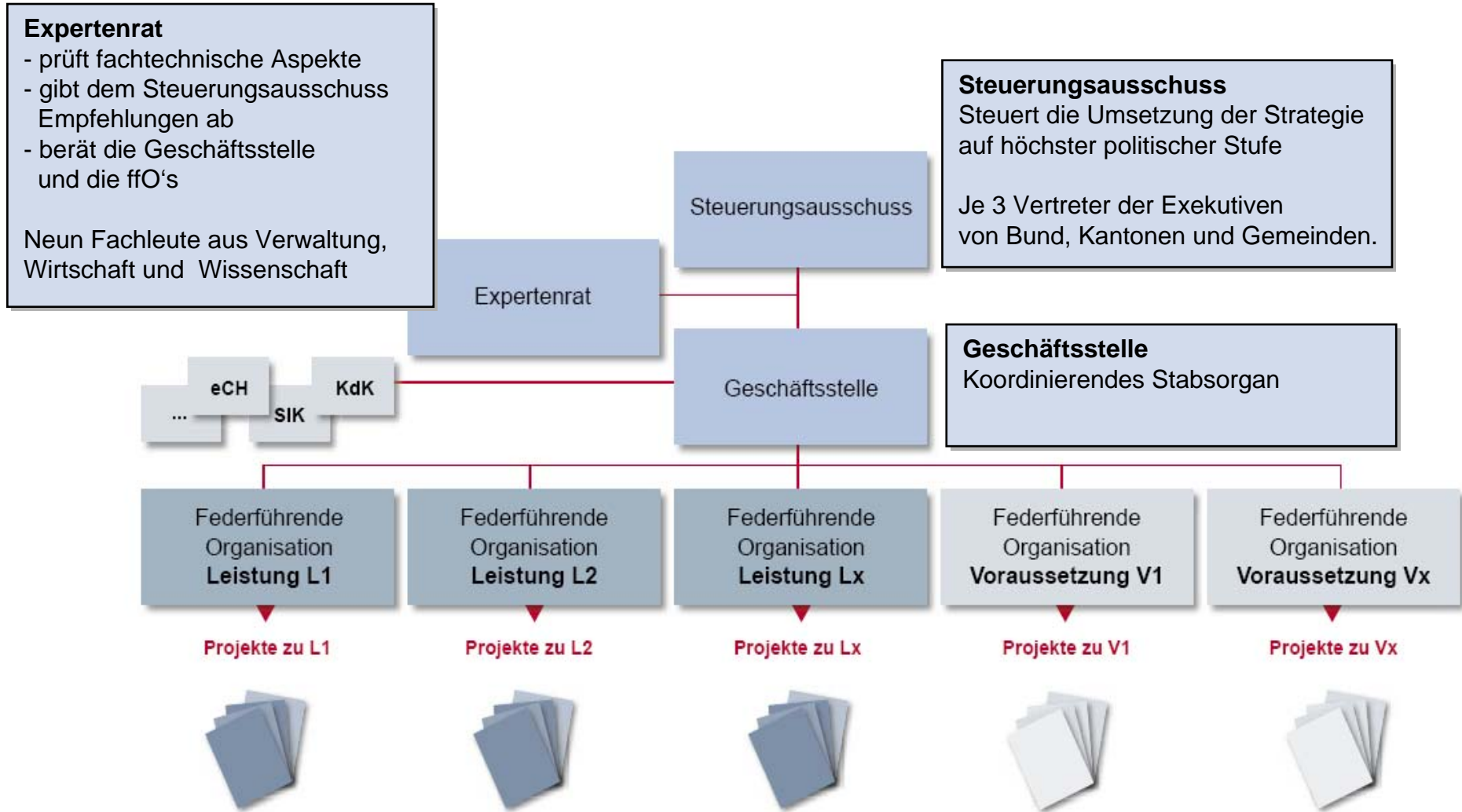
J.W. v.Goethe

# E-Government-Strategie Schweiz



- Am 24. Januar 2007 vom **Bundesrat** verabschiedet.
- Sie wurde in enger Zusammenarbeit mit Vertretern von **Kantonen und Gemeinden** entwickelt.
- Ziele: **Wirtschaft, Bürger** und **Verwaltung** wickeln die wichtigsten Geschäfte untereinander elektronisch ab. Die Prozesse der in Verwaltung werden modernisiert.

# Umsetzungsorganisation



# Katalog priorisierter Vorhaben



## 45 Vorhaben

### A: Leistungen (23)

Öffentliche Leistungen, die aus Sicht der Zielgruppen und aus Sicht der Verwaltung ein besonders gutes Kosten-Nutzen-Verhältnis ausweisen, wenn sie elektronisch erbracht werden.

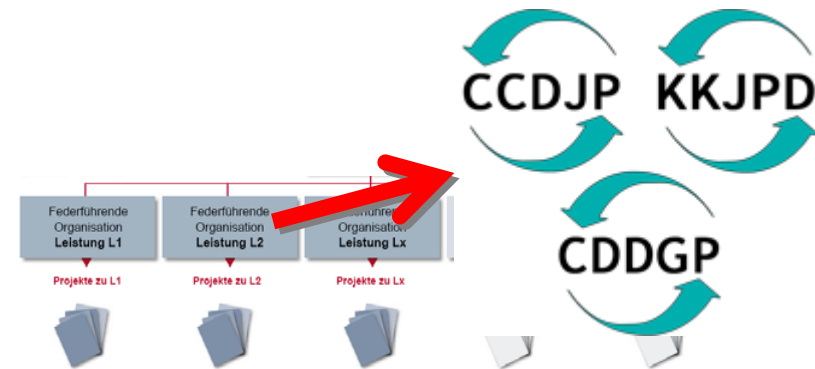
### B: Voraussetzungen (22)

Koordinierte Bereitstellung von rechtlichen, prozessualen, organisatorischen oder technischen Voraussetzungen zur Bereitstellung der priorisierten Leistungen.

## A2.08 Zugang zu Rechtsdaten

„Rechtsdaten aller föderalen Stufen (Gesetzgebung, Entscheide etc.) sind nach einheitlichen Strukturen gegliedert, erschlossen und für jedermann unentgeltlich elektronisch zugänglich. Der Suchaufwand für die Nutzenden und der „Auskunfts-Aufwand“ der Behörden ist gering.“

**KKJPD** übernahm 2008 aufgrund des Projekts LexFind die Funktion der „federführenden Organisation“ (ffO) für die Leistung „A2.08 Zugang zu Rechtsdaten“



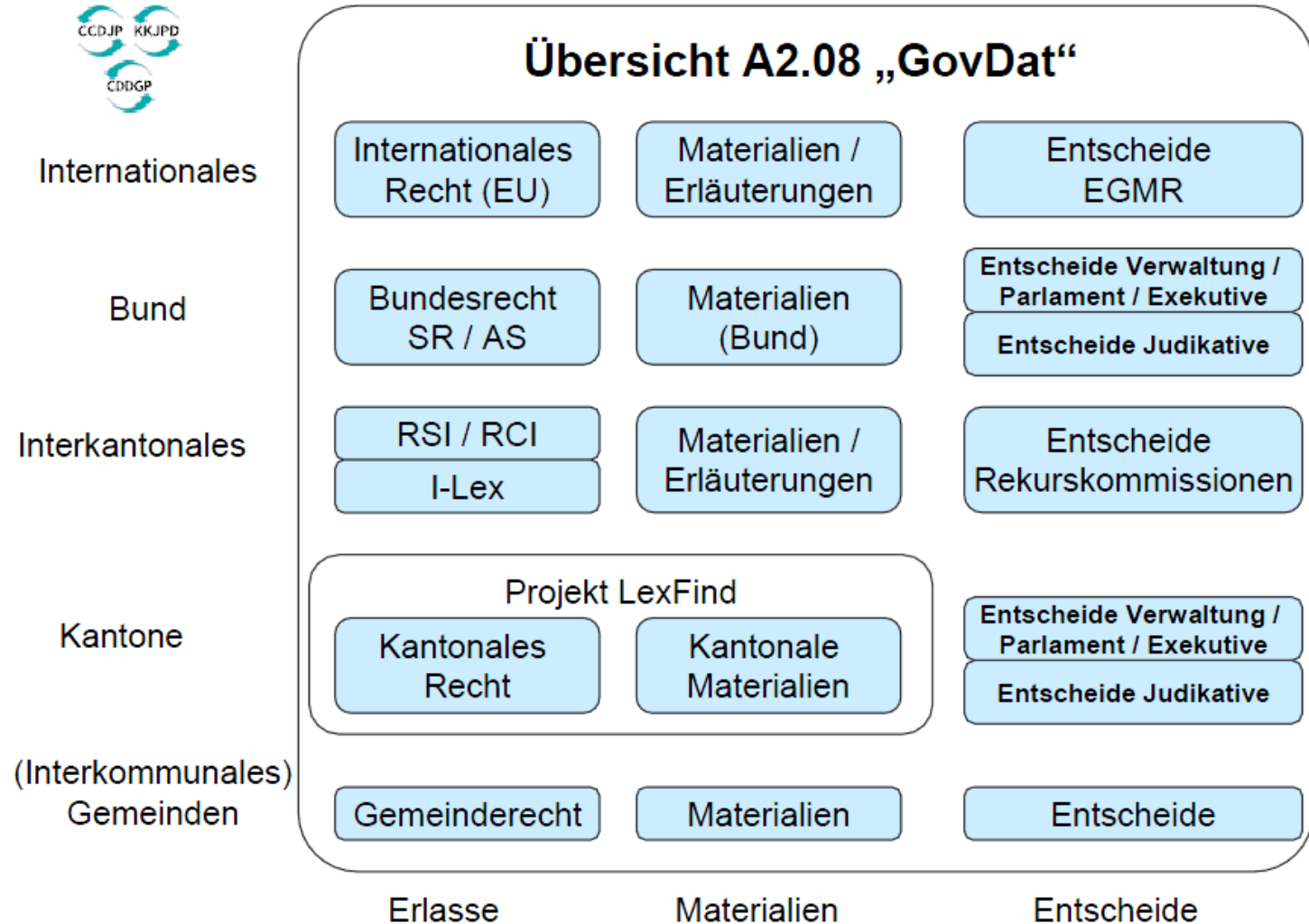
# LexFind



- Projekt der Kantone, seit Anfang 2007 online
- Portal mit der gesamten Gesetzgebung aller Kantone und des Bundes
- Funktionen:
  - Volltextsuche mit speziellen Eigenschaften
  - Versionenverwaltung / Versionenvergleiche
  - Barriere freier Zugang zu Rechtsdaten
  - Verknüpfungen zwischen den Erlassen (Rechtsvergleichung)
- Funktionsweise:
  - Keine technischen Schnittstellen zu den verschiedenen Gesetzesdatenbanken notwendig
  - System zum Beobachten von Webseiten
  - Funktioniert mit allen Dokumentenformaten
  - Kann selbständig gelöschte, geänderte und neue Erlasse detektieren
  - Beobachtet seit 2007 alle Internetgesetzessammlungen
  - Stellt seither rund 12'000 Änderungen pro Jahr fest.

Quelle: KKJPD 2010

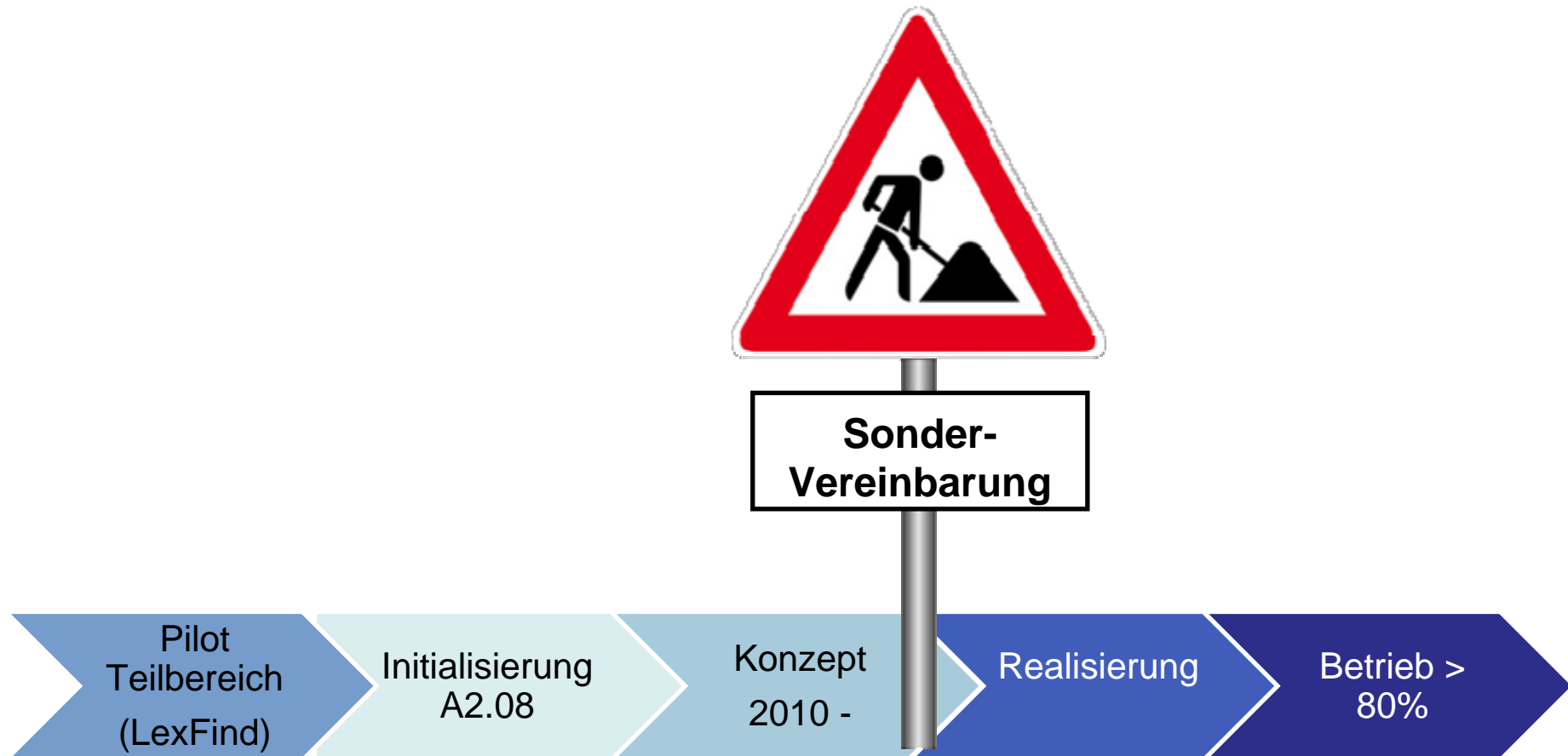
# Geplanter Ausbau zu A2.08



Quelle: KKJPD 2010



# Stand des Vorhabens seit 2010



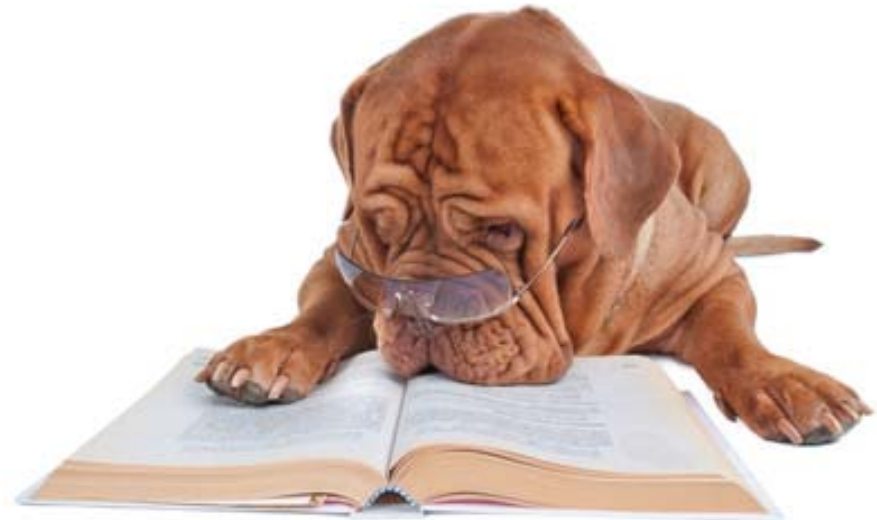
# Herausforderung: Sondervereinbarung

- KKJPD (ffO A2.08) beantragt Beteiligung des Bundes:
  - Investitionskosten zum Ausbau
  - Beteiligung am Betrieb
  - Aufbau auf bestehendem System und mit bestehenden Partnern
- Der Bund ist grundsätzlich an einer solchen Zusammenarbeit interessiert, hat jedoch Bedenken aus beschaffungsrechtlicher und organisatorischer Sicht.
- Eskalation in den Steuerungsausschuss von E-Government Schweiz.

# Stellungnahme und Empfehlung des Expertenrates E-Government Schweiz

Noch mal „über die Bücher“ gehen!

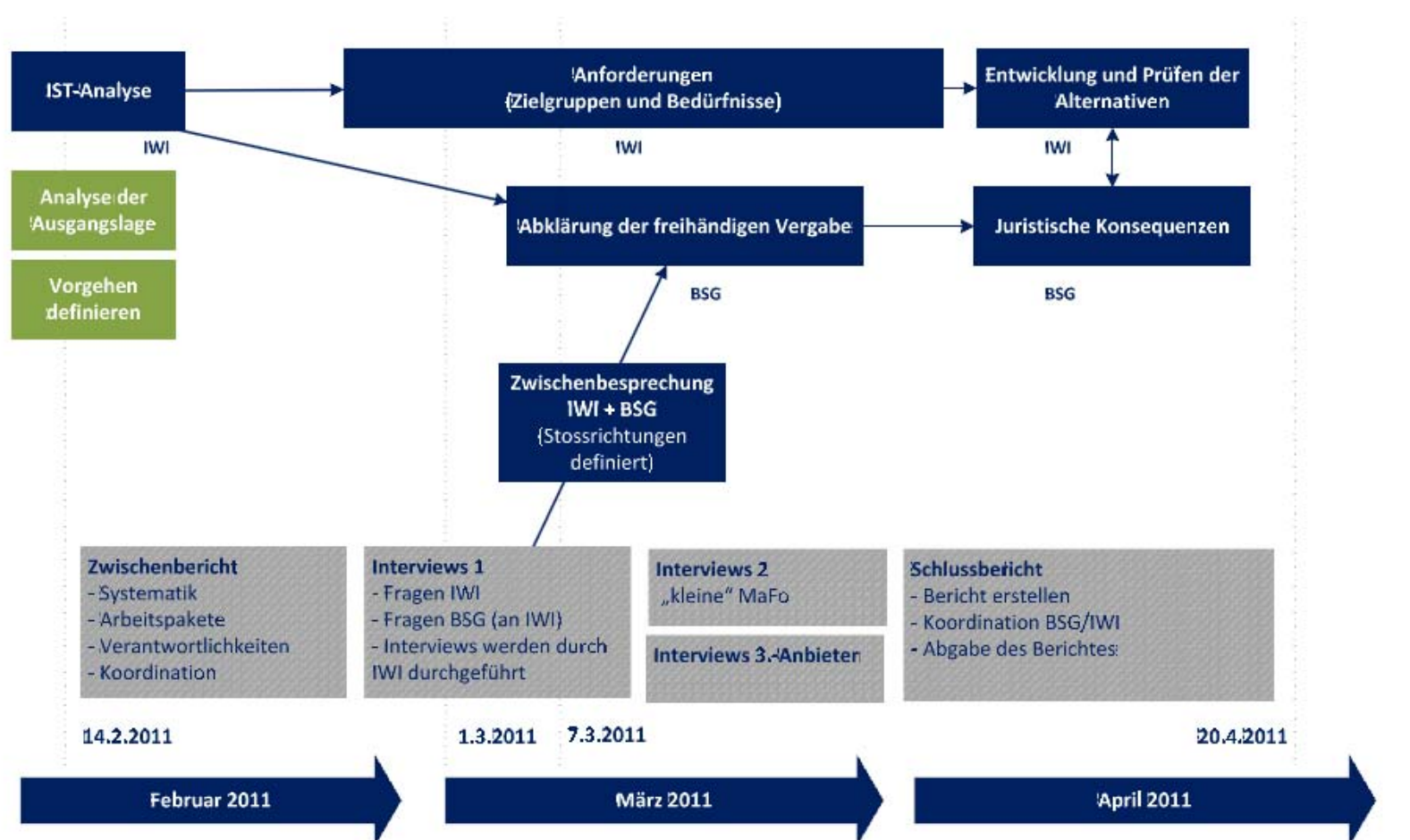
- Bedarf und Anforderungen an eine zukünftige Lösung
- Zielformulierung und Architektur
- Organisationsform, Businessmodell und Finanzierungsform, insbesondere Art der Beteiligung des Bundes
- Beschaffungsrechtliche Fragen
- Eigentumsrechtliche Fragen



# Auftrag des Steuerungsausschuss vom 04.11.2010

- Die Geschäftsstelle führt, gemäss Empfehlung des Expertenrates und unter Einbezug der involvierten Parteien bei Bund und Kantonen eine **neutrale** Analyse durch.
- Die Führungsebenen der involvierten Parteien sind über das weitere Vorgehen und die daraus resultierenden Erkenntnisse entsprechend zu informieren.

# Vorgehen zur neutralen Analyse z.Hd des Steuerungsausschusses

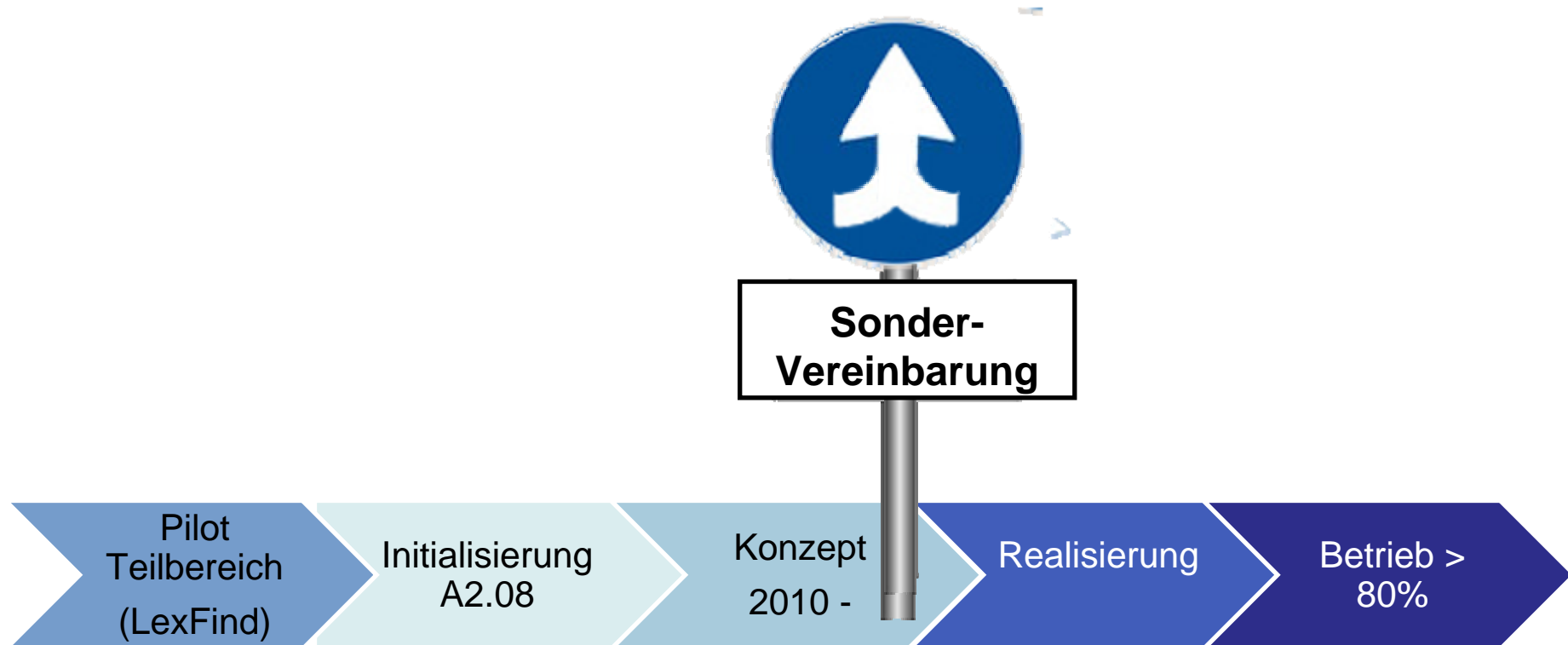


# Vorgehen zur neutralen Analyse z.Hd des Steuerungsausschusses

- Befragung von aktuellen und potenziellen Nutzern
- Befragung von Drittanbietern
- Abklärung der freihändigen Vergabe
- Entwicklung und Prüfung von Alternativen
  - Ziele und mögliche Architekturvarianten
  - Definieren und beschreiben der Geschäftsmodelle
  - Risikoanalyse / SWOT
  - Juristische Bewertung
- Fazit und Empfehlung zu Händen Steuerungsausschuss E-Government Schweiz und den involvierten Parteien

# Und dann?

Denkbare Szenarien:



# Besten Dank!

Kontakt:

Geschäftsstelle E-Government Schweiz  
Informatikstrategieorgan Bund ISB  
Friedheimweg 14  
3003 Bern

Tel. +41 (0)31 324 79 21

Fax. +41 (0)31 322 45 66

E-Mail: [info@egovernment.ch](mailto:info@egovernment.ch)

[http:// www.egovernment.ch](http://www.egovernment.ch)

